

# Lebenslauf

Elene Ansaia Meipariani ist eine deutsch-georgische Geigerin, deren künstlerischer Schwerpunkt im klassischen Repertoire liegt und die zeitgenössische Werke zugleich als unverzichtbaren Teil des heutigen musikalischen Ausdrucks versteht.

Meipariani konzertierte als Solistin u. a. im Großen Saal der Elbphilharmonie Hamburg sowie mit dem Stuttgarter Kammerorchester, dem Landesjugendorchester Bremen und den Tifliser Philharmonikern.

Kammermusikalisch arbeitete sie unter anderem mit Lisa Batiashvili und Avi Avital zusammen und war bei Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Kissinger Sommer und dem Rheingau Musik Festival zu Gast.

Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Dialog mit lebenden Komponist:innen, darunter Isabel Mundry, Violeta Dinescu und Tomasz Skweres, deren Werke sie zur Aufführung bringt.

Aus Interesse an wenig gespieltem Repertoire und neuen klanglichen Möglichkeiten nahm sie 2019 für das Label cpo eine CD mit zwei Quintetten von Maria Bach auf. Seit 2026 verbindet sie ihre künstlerische Tätigkeit mit der Lehre: Nach einer einsemestrigen Vertretung für Prof. Christine Busch hat sie einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart inne.

Elene Meipariani ist Preisträgerin internationaler Wettbewerbe, darunter der 3. Preis sowie der Schülerjury-Preis für die kreativste Musikvermittlung beim TONALi-Wettbewerb in Hamburg. Mit ihrem Klaviertrio Trio E.T.A. erhielt sie 2021 den Preis des Deutschen Musikwettbewerbs. Im Jahr 2023 wurde ihr Trio E. T. A. vom Südwestdeutschen Rundfunk (SWR2) in das exklusive, auf drei Jahre angelegte Förderprojekt „SWR2 - New Talent“ aufgenommen und wird seitdem mit Live-Konzertmitschnitten, Radioproduktionen, Konzerten und CD-Aufnahmen gefördert. Ihr Studium begann sie bereits im Alter von zehn Jahren bei Prof. Christine Busch in Stuttgart. Weitere prägende Impulse erhielt sie von Prof. Tanja Becker-Bender, Prof. Priya Mitchell, Prof. Nora Chastain, Prof. Leonard Fu (Juilliard String Quartet), Prof. Martin Funda sowie Prof. Lukas Hagen am Mozarteum Salzburg.

Elene Meipariani ist Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes.